

Rentenabschläge kann man ausgleichen

Vorzeitig in Altersrente

Die meisten wissen es: Wer vorzeitig in Altersrente gehen möchte, muss mit Abschlägen rechnen. Diese kann man aber ganz oder teilweise ausgleichen, wenn man zusätzlich Beiträge in die Rentenversicherung einzahlt. Über diese Möglichkeit informiert die Deutsche Rentenversicherung.

Möglich ist der Beitragsausgleich zur Altersrente ab dem 50. Lebensjahr. Und das kann sich lohnen, denn der Beitragssatz in der gesetzlichen Rentenversicherung ist mit derzeit 18,6 Prozent geringer als vor 30 Jahren.

Die Abschläge bei einer vorzeitigen Altersrente betragen 0,3 Prozent pro Monat. Bis zu 14,4 Prozent der Altersrente können es maximal sein – das aber für die gesamte Zeit des Rentenbezuges.

Wer plant, vorzeitig in Altersrente zu gehen und die Abschläge auszugleichen, benötigt von der Rentenversicherung eine besondere Rentenauskunft, die über alles informiert, was man dazu wissen muss. Zusätzlich sollte man vorher auf jeden Fall auch eine allgemeine Rentenauskunft anfordern, um zu sehen, ab wann Anspruch auf eine Altersrente besteht.

Übrigens: Sollte die Altersrente doch erst später beginnen oder vorher schon eine Erwerbsminderungsrente bezogen werden, erhöhen die gezahlten Beiträge grundsätzlich die Rente. Und außerdem können die Ausgleichszahlungen als Aufwendungen für die Altersvorsorge steuerlich geltend gemacht werden.

Quelle: Deutsche Rentenversicherung Bund



Foto: Africa Studio/Adobe Stock

Wer es sich leisten kann, sollte Rentenabschläge durch freiwillige Einzahlungen ausgleichen, um später keine Abschläge zu riskieren.

5 Termine



Foto: Wellnhofer Designs/fotolia

Ortsverband Hördt

25. November, 19 Uhr: gemütlicher Stammtisch. Ort bitte erfragen unter Tel.: 07272/5540.

OV Hüttigweiler-Spiesen-Ottweiler

28. November, 15.30 Uhr: geselliges Beisammensein im Café Schirra, Judengasse 1, 66557 Illingen. Es besteht die Möglichkeit zum Hol- und Bringservice. Anmeldung hierzu erbeten bis zum 25. November bei Beatrix Bost, Tel.: 06824/2351.

Ortsverband Lauterecken

23. November, 10 Uhr: Mitgliederversammlung mit Frühstücksbüfett (für Nichtmitglieder 10 Euro p. P.), Vortrag und Diskussion zu aktuellen Themen der Rentenversicherung, Restaurant „Lauterecker Toskana“, Friedhofweg 3c. Bitte Mitgliedskarte mitnehmen!

Weitere Infos und verbindliche Anmeldung bis 6. November unter Tel.: 06382/8001.

Ortsverband Lautertal-Pfalz

Jeden Freitag, 18 Uhr: gemütliches Treffen im Sportheim Lautertalhalle in Katzweiler. Mitfahrgelegenheiten für Personen aus Katzweiler bitte unter Tel.: 06301/8728 oder 06301/7999930 anmelden.

Ortsverband Weyerbusch

23. November, 15 Uhr: Jahresabschlussveranstaltung mit Ehrungen im Landhaus Mehren. Alle Mitglieder mit Familie sind herzlich eingeladen.

Tagesfahrt des Bezirksverbandes Saarpfalz nach Straßburg

Sonniger Ausflug ins Elsass

Am 14. September startete der Bezirksverband Saarpfalz um 8 Uhr morgens zu seiner Tagesfahrt nach Straßburg. Der Einladung folgten über 30 Mitglieder. Sie besichtigten die Stadt und hatten noch Zeit für ein gemeinsames Abendessen.

Nach einem Bergmannsfrühstück auf der Hinfahrt waren alle Teilnehmer*innen gestärkt für die Stadtführung durch Straßburg. Der Nachmittag stand zur freien Verfügung und viele nutzten den sonnigen Tag zu einem Bummel durch die Altstadt.

Mit einem gemeinsamen Abendessen in der Vorderpfalz endete der schöne Ausflug. Die Reisegruppe war begeistert von dem Ausflug.



Die SoVD-Gruppe aus der Saarpfalz vor dem Reisebus.



Herzlichen Glückwunsch

60 Jahre: 15.11.: Silvia Schröck, Hördt; 20.11.: Gerd Gundermann, Bellheim; 25.11.: Manfred Stein, Hilscheid; Björn Hoser, Hördt; 29.11.: Maria Ursula Marx, Knittelsheim.

65 Jahre: 1.11.: Rita Grapentin, Germersheim; 3.11.: Heinz Korn, Katzweiler; 7.11.: Werner Rodemayer, Appenheim; 13.11.: Ansgar Wenger, Bingen; Monika Six, Saarbrücken; 16.11.: Rosemarie Schulz, Bexbach; 24.11.: Hildegard Franzoni, Rheinabern.

70 Jahre: 4.11.: Elke Eicher, Worms; 7.11.: Wilhelm Rick,

Kruft; 10.11.: Martha Altenhofen, Weiler; 15.11.: Paula Weiß, Ottersheim; 19.11.: Elly Ney, Roth; 22.11.: Cäcilia Schley, Eitelborn; 23.11.: Werner Hartenstein, Lingenfeld; 26.11.: Irmgard Hellmann, Lustadt.

75 Jahre: 13.11.: Inge Hahn, Germersheim; 19.11.: Robert Wolf, Homburg; 20.11.: Fatma Cilek, Gau-Algesheim; 21.11.: Alfons Feldmann, Rülzheim; 26.11.: Angelika Geiger, Rülzheim; 27.11.: Inge Böhm, Bellheim; 30.11.: Anna Tressel, Lauterecken.

80 Jahre: 3.11.: Theo Hengen, Rülzheim, Lydia Löwe,

Wörth; 11.11.: Ingrid Breiden, Hilscheid, Anneliese Heberle, Rülzheim; 12.11.: Hilde Schneider, Steinweiler; 17.11.: Christel Rheinheimer, Einöllen; 26.11.: Gudrun Schießer, Hütschenhausen; 27.11.: Christa Müller, Bexbach.

85 Jahre: 7.11.: Werner Specht, Schiffweiler.

90 Jahre: 13.11.: Josefa Kerner, Rülzheim; 20.11.: Cäcilia Lion, Rehlingen-Siersburg; 27.11.: Willi Huwer, Homburg; Ottmar Rieger, Steinweiler.

91 Jahre: 18.11.: Ilse Kurath, Bölsberg; 21.11.: Rosel Ruffing, Saarbrücken.



Sprechstunden

Bad Marienberg: Sigrid Jahr berät am 13. November, 10–13 Uhr, nur telefonisch unter Tel.: 06432/9249480, Verbandsgemeinde, Zimmer 105, Kirburger Straße 4, 56470 Bad Marienberg.

Bingen-Mainz: Andrea Klosova berät dienstags und donnerstags, 9–12 Uhr, sowie mittwochs, 14–18 Uhr, Gebäude der AWO, Saarlandstr. 30, 55411 Bingen; nur nach Terminvereinbarung unter Tel.: 06721/984078.

Homburg: Am 11. und 25. November beraten Ralf Geckler, Fachanwalt für Sozialrecht, sowie Rochus Hauck oder Manfred Piro, 14–16 Uhr, barrierefreies Rathaus, Am Forum 5, Raum 102, 66424 Homburg.

Kaiserslautern: Ralf Geckler, Fachanwalt für Sozial-

recht, berät mittwochs, 8.30–11.30 Uhr, Landesgeschäftsstelle, Pfündnerstraße 11, Kaiserslautern, Tel.: 0631/73657.

Lahnstein: Sigrid Jahr berät jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat, 10–12 Uhr, nur telefonisch unter Tel.: 06432/9249480, Stadthalle, Saalhofplatz 1, 56112 Lahnstein.

Ludwigshafen: Ralf Geckler, Fachanwalt für Sozialrecht, Tel.: 06236/465643, berät freitags, 8.30–12 Uhr, Ludwigstraße 41, Eingang: Wredestraße, 67059 Ludwigshafen.

Ottweiler: Hans-Heinrich Rödle berät jeden 1. Mittwoch im Monat, ASB-Haus, „Brunnenzimmer“, Auf dem Graben 8 (Nähe Wehrturm), 66564 Ottweiler, nur nach Abspra-

che unter Tel.: 06824/6694.

Rülzheim: Ralf Geckler, Fachanwalt für Sozialrecht, und Richard Dörzapf beraten am 21. November, 14–16 Uhr, barrierefreies Rathaus, Deutschordensplatz 1, Besprechungsraum 2.14 oder großer Sitzungssaal, 76761 Rülzheim.

Saarbrücken: Ansprechpartner: Ralf Geckler, Fachanwalt für Sozialrecht, Tel.: 06236/465643.

Spiesen: Gabriele Schepelmann berät am 7. November, 15–17 Uhr, barrierefreies Rathaus, Hauptstraße 116, Zimmer 200, 66583 Spiesen; Terminvereinbarung unter Tel.: 0176/34034158 (mobil).

Zweibrücken: Ansprechpartner: Ralf Geckler, Fachanwalt für Sozialrecht, Tel.: 06236/465643.